

Lackierte Türen (EPC Lack)

Pflegehinweise

Es ist keine spezielle Pflege notwendig

Reinigungstipps

Wischen Sie ihre Türen einfach mit einem normalen Haushaltsreiniger und einem feuchten Tuch ab.

Sonstiges

Bleistift-, Kugelschreiber-, oder Filzschreiberspuren können mit einem handelsüblichen Radiergummi von der Oberfläche entfernt werden.

CPL Türen

Pflegehinweise

Von einer besonderen Pflege ist abzuraten, da Pflegemittel die Poren verschließen und eine klebrige Oberfläche hinterlassen.

Reinigungstipps

Geringe, frische Verschmutzung

Reinigen Sie die Tür einfach trocken oder feucht mit einem weichen, sauberen Tuch, Schwamm oder Papiertaschentuch.

Normale Verschmutzung, längere Einwirkungszeit

Nutzen Sie einen sauberen, mit warmen Wasser angefeuchteten Lappen oder einen weichen Schwamm. Sie können auch ein normales Haushaltsreinigungsmittel zur Reinigung verwenden.

Sonstiges

Schlierenbildung vermeiden

Schlieren entstehen meistens durch das Reinigen mit organischen Lösungsmitteln in Verbindung mit kaltem Wasser und mehrfach gebrauchten Wischtüchern.

Um Schlieren zu vermeiden wischen Sie die Oberfläche mit reinem, warmen Wasser feucht ab und trocknen Sie die Oberfläche mit einem sauberen Wisch- oder Papiertuch nach.

Oberflächenschädigende Reinigungsmittel

Folgende Reinigungsmittel sollten Sie auf keinen Fall verwenden, da diese Oberflächenschäden hinterlassen können:

Dampfreiniger, Poliermittel, Waschmittel, Möbelputzmittel, Bleichmittel, Scheuernde und schleifende Putzmittel wie Scheuerpulver, Stahlwolle oder raue Putzschwämme sowie Reinigungsmittel mit starken Säuren und stark sauren Salzen.

Reinigungstipps

Zum Entfernen von Fetten wie Fingerabdrücke, die Glastür großflächig mit einem weißen, sauberen, fusselfreien Baumwolltuch sowie Glasreiniger (Schaumreiniger, keinesfalls aber Schleifmittel wie Scheuermilch) abwischen bis dieser gleichmäßig abtrocknet. Starke Verschmutzungen vorab mit viel warmen Wasser vorreinigen.

Wasserflecken, Wolkenbildung, weiße Streifen vermeiden

Kreisförmige weiße Wasserflecken (Kalkablagerungen) lassen sich mit Hilfe mit einer handelsüblichen Essigsäureessenz entfernen. Hierzu mit einem mit Essig benetztem, weichen, sauberen Tuch (kein Mikrofaserstoff) großflächig über die verschmutzte Oberfläche wischen. Möglicherweise kann hierdurch eine Wolkenbildung entstehen die Sie wie folgt entfernen können.

Durch den Abrieb von den Reinigungstüchern kann eine Wolkenbildung oder weiße Streifen entstehen. Hierzu ein weiches Tuch mit destilliertem Wasser befeuchten und dieses großflächig, ohne Druck auf der gesamten Glastür verteilen

Besonderheiten bei Siebdrucktüren

Durch die weichere Oberfläche sind diese empfindlicher gegenüber Säuren und mechanischen Reinigungsmitteln. Sie sollten daher auf diese verzichten, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.